

J.N. 42565

REDACTION

der

Leipziger

Allg. musikal. Zeitung.

Leipzig, <sup>29</sup>erste Waisengasse  
früheres 67.



Lieber Freund!

Es hat lange gedauert, ehe ich Ihnen  
wieder schreiben konnte. So viel  
Arbeit als in der letzten Zeit gelaufen  
ist, meine Arbeit nicht zusehen zu haben,  
so kann alles möglich. Dünngelbe zu  
sammeln und gab keinen Raum und  
Leichter für mich. Man ist dankbar,  
dass ich gegenwärtig außer der Zeitung  
und 15 Jahren (wobei man nicht auf je  
2 oder 3 zusammen Hund nehmen) folgende  
Nur zu Leuten (wobei man nicht auf je  
Jahr 2. Waisengasse, 17 Jahre viel  
Bekanntheit von H. Lenz, Oswald von  
Göndel, Weizsäcker, von Meudt-  
schon, das ich immer für Städtel's  
Arbeit in der Stadtbibliothek. Lieder in doppelten  
Gesamt (in der Originalform und für eine  
kleine Stimme), und ich, so werden Sie  
nicht bringen zu jenen wichtigsten  
Leuten à la d. Höhe in, Carlotta von  
die mit „affensüßlicher Befindlichkeit“  
die Personen und wichtigsten Arbeiten  
wissen und sich so am Platz abgeben,  
so arg ist's trügerisch, denn, Gott sei  
dank, noch bleibt Jedem die Augen zu.

Lesen, und mit dem Briefschreiber  
Herrn's J. J. J., und ich bin aber  
daran nicht gewöhnt, noch auch  
ankommt der Brief zu werden.  
Die Sache wird in Ordnung gehen  
zu sein. V. D. D. J. hat sich J. J. J.  
ziemlich jämmerlich gemacht und  
wird sich ob dem seine Anwesenheit  
bedürfen, wenn er nicht sehr  
süchtig ist, dann er ist wenig gut.  
Seine Matrosen, er ist auf keinem Jahr  
nicht leicht zu gehen, sehr für  
seiner sehr wenig später und wird jetzt  
als Matrosenmeister der Hamburger Com-  
mando auf keine Reise mehr in-  
genommen sein. Aber er hat überall  
das Glück, ein ganz neues Lied für  
sich zu bekommen, die ich in irgend  
einer <sup>Art</sup> (unter die Arme gehen  
für ganz neue Recepte in Hamburg  
machen und ich empfehle Anstellen  
ich gründlich auf's Beste zu sein, sie  
breiten in Logen getrieben und eine  
Matrosenzeit zu geben, die die  
er werden sollte. Was man Matrosenzeit  
sollte jetzt zu machen in Hamburg  
sich in der von seiner Festung durch  
nach Popularität der Halben und nach  
Abmessung der Inseln anzugehen, davon  
wird man ganz Dieter Kind, der  
in letzter Zeit schon häufiger in  
Mitleid ist, da er seine Tage ein

selbständigem Geschäft einzuweisen und so  
in so weit legal und juridisch anzu-  
sehen, die man "gesetzlich in-weißlich" zu  
Zustimmung, die sonst derselben guten Verfügung  
folgen sollte, die die unter sich, man  
ihre große Sorgen, so beinahe wofol von  
Missethät als von abfallenden Abhandlungen,  
denn seiner Zustimmung etc. Ansehen, die  
Gehörigen von ihrem Kauf abzugeben,  
schließen sich; dagegen man sie,  
als man seiner Ansehung bekennt, den  
Kaufschlag, so sollte Donner zu einem  
Kaufschlag manchen, dem wolle man  
die Gehörigen Zustimmung fallen lassen.  
Denn Vorlegung ist! Denn einmal  
wofol Richter wofol, daß Donner in  
Lage auf seinen Kauf nicht einzulassen  
gänglich in Stoff ist als in, andern-  
falls nur der Antrag, jeder Defizit  
wofol von Gehörigen und geduldet  
werden (den in anzuweisen, ohne dafür zu  
sein zu haben), nicht zu verkaufen. Der  
arme Richter war ein geduldet, fand  
sich in der Klamm zwischen Verbindlich-  
keiten gegen mich u. bedenkliche An-  
sichten für sein Geschäft; endlich sagte  
die letzten Betreffenden, daß er entschloß,  
mich endlich in Gegenwart von  
Dank zu haben, so der in keine Ansehung  
sah. Was bleibt mir übrig, als den armen  
Mann auf seinen Klamm zu weisen,  
so zu erklären, daß ich gegen Donner  
als Nachfolger nicht einzurufen sah, daß

nur solche Lösung dem einzigen Mangel  
unserer Verfassung zu dem geringsten  
Verluge vorzuzieh. Ich sagte mir wohl,  
dass unter Juten) auf einem rein  
Dommer'schen besten könne; wenn aber  
der Verleger diese Ansicht nicht auffinden  
wird, so geht mir mein Hebergedung  
auf nicht. Hoff einmal mit einem  
neuen Verleger anzufangen, dazu fehlte  
nach der Erfahrung & Erfahrung wenig  
Lsg, in der Regel  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{1}{3}$  der  
Forderungen, diese ist nicht wegen. Also  
ausgegeben! Jammern! Ich habe ge-  
wollt das indische Glück eines Kadet-  
ten und kann mich an einem  
Denken. Aber so viel? Mit Galle soll  
es in einem Pfeffer, als die Leute denken  
sich begeben, in der vollständig in jeder  
Abteilung nicht ganz zu machen kann,  
da - die Stelle eines Konventualen -  
Mathematik, Organisten u. s. w. besold.  
die Jungkammerien jetzt 200 Thlr.,  
von Hundern wäre jetzt 200 Thlr.  
zu verdienen, wozu 40, aber 800 beauf-  
igt zum Leben. Verbindet auf Luzzig  
mit Galle, so geht ein Kaputt in  
die Kasse der Magd. Luzziger Eisen  
besa, den Akkord zu beifügen ist nicht  
die mindeste Lust empfunden. Ich sehe  
dass ich, ob ich anders für mich  
eine Gasse in anständig begehrt Stelle  
finde, in. Hoff bis zum Gehalt wohl stand  
zu finden; wo nicht, so muss ich aber mit  
Galle in Luzzig verheiratet werden.

J.N. 42565

REDACTION  
der  
Leipziger  
Allg. musikal. Zeitung.

Da haben Sie meine gegen-  
wärtige Resolution, die Sie  
mitzuerfinden ich Ihnen stelle.  
Abermals haben wir die Zukunft richtig  
vorgehen, denn auf irgend eine Art  
wird die Sache sich doch machen, und  
willest kommt bald eine Zeit,  
wo ich froh sein werde, die Reaktion  
lob zu sein, die viel Krensch und  
wenig Dank bringt.

Ueber Dommer's Guff. No. 24.  
beiß ich mich die gleiche ich ja schon.  
Sei "Gedächtnis" dieser Art besitzen wir  
noch nicht, wenigstens kein gutes. Das  
Brandel'sche und seine geschickten Zu-  
sätzen kann doch sehr wohl geloben,  
und absolut gelohnt in beiden Guff. No.  
wird mir Forkel und Kreswetter kaum  
ja nicht mehr loben. Ich werde mich  
natürlich freuen ein Lautsprecher  
als Beweis zu bringen, sondern be-  
greife mich auf eine von referirten  
Anzeige.

Konst. wüßte ich nicht mehr  
zu werden. Ihre wüßte ich von  
Ihre über Brahms' Requiem und  
über den Sinn des neuesten Klaps  
im Kopf der Guff. No. der Math.  
freunde, was man ja nicht  
H. Krall u. Dumba wieder zu  
wüßte hat. Und wieder soll ja das  
Cooperatorium reformirt werden! Wo  
wird man denn anfangen? So lange  
die Fortw. bleiben, bleibt doch Alles  
bei Alten! — Mit frohgemuthem Glauben  
zu sein und jede in allen Guff. No. No. 24

Geben Sie die Fortsetzung  
Herrn Forkel's Name?

S. 24

1874  
1875  
1876  
1877  
1878  
1879  
1880  
1881  
1882  
1883  
1884  
1885  
1886  
1887  
1888  
1889  
1890  
1891  
1892  
1893  
1894  
1895  
1896  
1897  
1898  
1899  
1900  
1901  
1902  
1903  
1904  
1905  
1906  
1907  
1908  
1909  
1910  
1911  
1912  
1913  
1914  
1915  
1916  
1917  
1918  
1919  
1920  
1921  
1922  
1923  
1924  
1925  
1926  
1927  
1928  
1929  
1930  
1931  
1932  
1933  
1934  
1935  
1936  
1937  
1938  
1939  
1940  
1941  
1942  
1943  
1944  
1945  
1946  
1947  
1948  
1949  
1950  
1951  
1952  
1953  
1954  
1955  
1956  
1957  
1958  
1959  
1960  
1961  
1962  
1963  
1964  
1965  
1966  
1967  
1968  
1969  
1970  
1971  
1972  
1973  
1974  
1975  
1976  
1977  
1978  
1979  
1980  
1981  
1982  
1983  
1984  
1985  
1986  
1987  
1988  
1989  
1990  
1991  
1992  
1993  
1994  
1995  
1996  
1997  
1998  
1999  
2000  
2001  
2002  
2003  
2004  
2005  
2006  
2007  
2008  
2009  
2010  
2011  
2012  
2013  
2014  
2015  
2016  
2017  
2018  
2019  
2020  
2021  
2022  
2023  
2024  
2025

